

Inhalt

Geleitwort	9
Hinführung	12
1. Historische Einordnung	15
1.1 Zur Entstehung des Weihnachtsfestes	15
1.2 Zur Entstehung des Epiphanie-Festes	19
1.3 Zur Tradition der Weihnachts-Krippe	21
2. Zum religionspädagogischen Interesse an der Weihnacht	28
3. Wer gehört zur Krippe? ein exegetischer Exkurs zu den handelnden und teilnehmenden Personen im Krippengeschehen	32
3.1 Zu den Parallelen in den Kindheitsgeschichten bei Lukas und Matthäus	39
3.2 Zu den Unterschieden in den Kindheitsgeschichten bei Lukas und Matthäus	42
3.3 Außerbiblische Quellen und ihre Relevanz für die geschichtliche Entfaltung der Krippe	50
4. Über Trier nach Bethlehem – ein Gang zu den Krippen unserer Stadt	56
4.1 Gott ist Mensch geworden – als Kind tritt er uns entgegen	57
4.2 Die Heilige Familie in ihrer Bedeutung für eine religionspädagogisch verantwortete Krippen-Spiritualität	63
4.3 Die heiligen drei Könige – gekommen, um anzubeten	73
4.4 Die Krippe in ihrer Bedeutung für den jeweiligen Standort	77
4.4.1 Die Krippe und ihre Bedeutung in sozial-caritativen Einrichtungen	77
4.4.2 Die Krippe im öffentlichen Raum – kulturelles Muss ohne religiösen Bezug?	85
4.5 Heute ist der Retter geboren – Trier als Ort der Heilsgeschichte	91

4.6 Die Tiere an der Krippe – eine Neue Schöpfung wird sichtbar	98
4.7 Für Israel und die Völker der Welt – Gottes Güte zeigt sich in einem Kind	117
5. Schlusswort	125
Abbildungsnachweis	128